

GEMEINDEBRIEF

der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Almena

Ausgabe Nr. 1

Dezember 2023 | Januar 2024 | Februar 2024

GOTTES PLAN: JESUS KOMMT!

S. 3
Kurz-Informationen

S. 4 + 5
Gottesdienste +
Amtshandlungen

S. 6 - 8
Rückblick

S. 10 + 11
Glückwünsche

S. 12
Jugendseite

S. 15 + 16
Einladungen



Foto: Pixabay



Liebe Leserinnen und Leser,
wer über den Sinn von Weihnachten nachdenkt, kommt an Jesus Christus nicht vorbei. Zwar glauben nicht alle daran, dass durch Jesus Gott in die Welt eingetreten ist. Aber wer Jesus ganz aus dem Weihnachtsfest hinausdrängen will, muss sich in jedem Fall etwas Mühe geben. Denn es ist schon so: Zu Weihnachten feiern wir Gottes ultimative Rettungsaktion durch Jesus. Die Menschen haben sich von Gott wegbewegt. Zeichen dafür sind Kriege, Unrechtsregime und ähnlich un-

Zu Weihnachten feiern wir Gottes ultimative Rettungsaktion

angenehme Dinge; ich muss das hier nicht vertiefen, das Anschauungsmaterial geht uns zurzeit nicht aus. In dieser Situation hat Gott eingegriffen. Er kam durch Jesus, zunächst als Kind, in die Welt; in Bethlehem, auf dem Boden der heutigen Palästinensergebiete, also dorthin, wo es brannte und brennt. Und jeder, der an ihn glaubt und sich von seiner göttlichen Liebe prägen lässt, ist aus der Spirale des Unheils befreit. Das war Gottes Plan für uns! Das war nicht einfach eine Notbremse, nicht einfach eine spontane Intervention, sondern die von ganz langer Hand – eine Ewigkeit lang – geplante Rettungsaktion. „Gottes Plan: Jesus kommt!“ heißt daher die diesjährige Weihnachts-

und Jahreswechsellausgabe des Gemeindebriefs. Dieses „Jesus kommt“ durchzieht die Advents- und Weihnachtszeit auch in unserer Gemeinde. Es beginnt mit dem 110-jährigen Jubiläum des Posaunenchor's am 03. Dezember. Weiter geht es mit dem adventlichen Kaffeetrinken am Nachmittag des 10. Dezember mit anschließendem Gottesdienst. Eine Woche später, am 17. Dezember, steht der ebenfalls adventliche Jugendgottesdienst auf dem Programm (Seite 12). Und dann, am 24. Dezember, die Weihnachtsaufführung (Krippenspiel) „Die Herberge ist voll“ – wieder mit einer großen Kindergruppe und Mitarbeitern aus unserer Gemeinde.

Und es gibt noch weitere Advents- und Weihnachtsveranstaltungen. Auch am 06. Januar wird noch einmal gefeiert: am orthodoxen Weihnachtstermin, in der Silixer Kirche, zusammen mit den ukrainischen Geflüchteten aus unserer Gegend. Und am 07. Januar, am Epiphaniastag, erwarten wir die Sternsinger aus der katholischen Gemeinde Bösingfeld. „Gottes Plan – Jesus kommt!“ Das ist der Sinn des Weihnachtsfestes. Und wie Gott durch das Kommen von Jesus den ganz großen Plan, die große Strategie

umgesetzt hat, so hat er auch einen Plan für Ihr und mein persönliches Leben. Wenn



wir mit ihm leben, dann geschieht bei uns nichts mehr, was Gott nicht will. Dann hat unser Leben eine Richtung, einen Sinn und ein klares Ziel. Gottes Plan für

Gott hat einen Plan für Ihr und mein persönliches Leben

uns ist bestimmt nicht immer glatt und ohne Schwierigkeiten. Aber er behält alles in seiner Hand. Und das Ziel ist die ewige Gemeinschaft mit ihm, die heute schon beginnt.

Ich wünsche Ihnen den Segen dieses planvollen Gottes, der unsere Welt und unser Leben trägt; da mag kommen, was will!

Ihr Pastor Jörn Schendel.



AN HEILIGABEND
UM 16 UHR
IN DER ALMENAER KIRCHE



Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe. «

JAHRESLOSUNG 2024

Inhaltsverzeichnis	Seite
Titelthema:	
Editorial	2
Kurz notiert	3
Gottesdienste	4
Ansprechpartner /	
Veranstaltungen	5
Rückblick	6 - 8
Bild und Wort	9
Glückwünsche	10 + 11
Jugendseite	12
Kinderseite	13
Weihnachtsgeschichte.....	14
Einladungen	15 + 16

Impressum:

Herausgeber: Pfarramt der ev.-ref. Kirchengem. Almena, Kirchstr.1, 32699 Extertal, ☎ 0 52 62 - 22 46

E-mail:
buero@kirchengemeinde-almena.de

Internet:
www.kirchengemeinde-almena.de

Redaktionsleitung: Jörn Schendel

Mitarbeiter der Redaktion
(alphabetische Reihenfolge):

Christina Bunte, Petra Lambrecht, Tatjana Richter, Elke Schendel, Simon Schendel, Kathrin Tegtmeier, Regine Zydek

Druck: Gemeindebrief-Druckerei

Erscheinungsweise: 4 x im Jahr

Der Gemeindebrief für März 2024 bis Mai 2024 erscheint am 29. Februar.

Herzliche Einladung
zum Bläsergottesdienst
der Almenaer
Kirchengemeinde!

Anlass ist das **110. Jubiläum**
des Posaunenchores!

*Am 03.12.2023, dem 1. Advent
um 10 Uhr*

Almenaer Kirche
in der

Kleidersammlung

Vom **22. bis 26. Januar 2024** führen wir eine Kleidersammlung für die von-Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel (Bielefeld) durch. Säcke liegen in der Kirche und im Daniel-Schäfer-Haus aus und können zu den Bürozeiten im Gemeindebüro abgeholt werden. Gesammelt werden **noch tragbare, verwendbare** Kleidung, Unterwäsche, Tisch- und Bettwäsche, sonstige Textilien und Schuhe. Bitte legen Sie die gefüllten Säcke **nur an den genannten Tagen** im Gemeindehaus ab. Das ist dann tagsüber geöffnet.

Die Ausgabestelle Extertal der Tafel Ostlippe bittet um Weihnachtsspenden.

Zu Weihnachten möchten wir für unsere Kunden wieder eine „Weihnachtstüte“ packen. Die Freude darüber ist jedes Mal groß. Schokolade, Kekse, Pralinen, Tee, Kaffee, Gemüse- und Obstkonserven nehmen wir gerne entgegen.

Annahme der Spenden:

In Silixen - Gemeindehaus der evangelischen Kirche.
Dienstag, 05.12.2023 von 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch, 06.12.2023 von 12.30 – 16.30 Uhr

In Bösingfeld - Tafelräume (gegenüber dem Marktplatz).
Freitag, 08.12.2023 von 9.00 - 16.00 Uhr

Spendenkonto:
Diakonieverband Extertal – Tafel
IBAN: DE37 4825 0110 0002 0644 42
BIC: WELADED1LEM
Verwendungszweck:
„Für Lebensmittel“

Präventionskonzept zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt

Die Lippische Landeskirche hat sich schon vor längerer Zeit auf den Weg gemacht, alle Kinder und Jugendlichen in ihren Gemeinden und Einrichtungen wirksam vor sexueller Gewalt zu schützen. Derzeit werden Hunderte ehrenamtlicher und hauptamtlicher Mitarbeiter, auch aus der Kirchengemeinde Almena, zu dem Thema geschult, damit sich in den Gemeinden eine allgemeine Sensibilität für das Thema durchsetzen kann. Bis Mitte nächsten Jahres müssen alle Gemeinden ein eigenes Schutzkonzept erarbeiten und der Landeskirche vorlegen. Damit beschäftigt sich in Almena eine Arbeitsgruppe zusammen mit dem Kirchenvorstand.

Jörn Schendel



Ansprechpartner

Kirchenvorstand

Vorsitzende

Gerlinde Winter ☎ 0 52 62 - 59 51

Stellvertretender

Kirchenvorstandsvorsitzender

Pfr. Jörn Schendel ☎ 0 52 62 - 22 46

Allgemeine Veranstaltungen

Begegnungskreis

Pfr. Jörn Schendel ☎ 0 52 62 - 22 46

Dagmar Vogt ☎ 0 52 62 - 99 30 75

Bibelgesprächskreis

Nicolas Marczinowski ☎ 0 52 62 - 5 71 17

Kinder- und Jugendgruppen

Kindergottesdienst

Kirsten Schweppe ☎ 0 52 62 - 5 68 90

Jungschar

Ulrike Lüdersen ☎ 0 52 62 - 9 95 31 66

Teenkreis

Josa Möller ☎ 01 51 - 59 11 18 65

Übungsabende

Projektchor

Waltraud Hagemeier ☎ 0 52 62 - 31 56

Posaunenchor

Rafael Winkler ☎ 0 52 62 - 59 48

Bläuserschulung

Miriam Karasch ☎ 0 52 63 - 47 70

Unterricht

Katechumenen und Konfirmanden

Pfr. Jörn Schendel

☎ 0 52 62 - 22 46 und
0 52 64 - 6 57 28 12

Josa Möller ☎ 01 51 - 59 11 18 65

Silas Warkentin ☎ 01 62 - 72 74 53 9

Veranstaltungskalender

Die Veranstaltungen finden im Daniel-Schäfer-Haus statt.
Ausnahmen sind gekennzeichnet.

In den Schulferien keine Kinder- und Jugendgruppen.

Wochentag	Beginn	Veranstaltung
Montag	19.30 Uhr	Projektchor
	14.00 Uhr -16.00 Uhr	Cafe Pause (Demenzcafe) Montag + Dienstag, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Silixen Mittwoch + Donnerstag, Werner-Blome-Haus, Bösingfeld Fahrdienst möglich; Anmeld. Diakonieverb. ☎05262 56772
	17.00 Uhr -18.30 Uhr	Selbsthilfegruppe für Angehörige demenziell Erkrankter beim Diakonieverband am 04.12. 08.01. 05.02.
Dienstag	16.00 Uhr	Unterricht für Katechumenen und Konfirmanden
	18.30 Uhr	Teenkreis
	19.30 Uhr	Posaunenchor-Übungsabend (nach Absprache)
Mittwoch	15.00 Uhr -16.30 Uhr	Ausgabe Extertaler Tafel in Bösingfeld, Mittelstr. 44
	19.00 Uhr	Friedensgebet (1. Mi. im Monat) in der Kirche
Donnerstag	14.30 Uhr	Begegnungskreis am 14.12. 11.01. 25.01. 08.02. 22.02.
	17.00 Uhr -18.30 Uhr	Expedition J - Jungschar für Mädchen und Jungen von 8 bis 13 J.
	20.00 Uhr	Bibelgesprächskreis Wechselnde Veranstaltungsorte
Sonntag	10.00 Uhr -11.15 Uhr	Kindergottesdienst



Cafe Pause



Rückblick



Silberne Konfirmation
am 27. August



Goldene Konfirmation
am 10. September



Hoferntedankfest auf dem
Hof Nolting, Silixen,
24. September



Verabschiedung von Lothar Farchmin
aus dem Kirchenvorstand im
Gottesdienst am Erntedankfest,
01. Oktober



Almenaer Erntedankaltar am 01. Oktober



Am 14. und 15. Oktober fanden zum 30-jährigen Jubiläum des Gemeindechores zwei Konzerte mit über 60 Sängern in unserer Kirche statt. Aus einer großen Anzahl von Liedern wurden einige ausgesucht, die alle eine besondere Bedeutung für die Sänger hatten. Die eingesammelte Spende von 2.532,61 € ging an den Hospiz- und Palliativdienst in Lemgo. Mit einem Segenslied wurden die Gäste verabschiedet, und wer wollte, konnte den Abend bei Fingerfood, Getränken und netten Gesprächen ausklingen lassen.

Die vier „Sänger der ersten Stunde“ (von links: Petra Lambrecht, Mathias Lambrecht, Waltraud Hagemeier, Annelore Frevert) und Chorleiter Martin Lück (2. von rechts)



Der Projektchor füllt den vorderen Teil der Kirche.



Am Abend des 12. Novembers war die Almenaer Kirche von frohem Gemeindegesang erfüllt. Die Veranstaltung „**Aus der Liederschatzkiste**“ füllte die Bänke mit Sangesfreudigen aus Extertal und

Umgegend. Auf dem Programm standen zahlreiche erweckliche Lieder, die dazu gedacht waren, Erinnerungen und nostalgische Gefühle bei den Singenden aufkommen zu lassen. Pianist und Leiter des Liederabends war Bobby Batdorf, ehemals Dozent für Musik an der Bibelschule Brake, der die Besucher auch thematisch durch den Abend begleitete. Abwechslung zum Gemeindegesang boten die kunstvoll mehrstimmig vorgetragenen Chorlieder, die Bobby Batdorf selbst arrangiert hatte. Einen weiteren Höhepunkt bot das Lied „Bleibend ist deine Treu“, welches solistisch-instrumental vorgetragen wurde. Rebekka Behrends spielte die Melodie auf der Geige, begleitet von Batdorf am Klavier. Nach der Veranstaltung stand den Besuchern die Begeisterung ins Gesicht geschrieben. Man tauschte sich über die persönlichen Erinnerungen aus, die man mit den Liedern verbindet.

Simon Schendel

Am 27. Oktober fand im Volkeninghaus in Langenholzhausen der zweite Abend der „**Ladies Night**“ mit der Referentin Heike Nagel unter dem Thema „**Übergangsweise**. Lebensphasen gut gestalten – Gott darin finden“, statt. Nach einem Sekt Empfang und musikalischer Begrüßung wurden wir mit einer leckeren Kürbissuppe bewirtet. Zwischen dem Hauptgang und dem Dessert hat Frau Nagel dann über Veränderungen, die in unserem Leben passieren, ausführlich gesprochen. Nicht sie sind es, die uns täglich herausfordern, sondern es ist die Zeit zwischen den Veränderungen, die uns zu schaffen macht: wo etwas Altes vorbei ist, das Neue aber noch nicht begonnen hat. Dazu hat sie viele Beispiele aufgezeigt und auch Lösungen präsentiert, wie die Übergänge in unserem Leben leichter anzunehmen sind. Und Gott ist auch bei neuen Herausforderungen immer an unserer Seite. Er trägt, liebt und unterstützt uns, und wir dürfen erfahren und glauben, dass Gott uns so geschaffen hat, wie wir sind. Es war nicht nur ein interessanter Abend, sondern auch eine gemütliche und anregende Zeit mit netten Gesprächen und sehr gutem Essen.



Petra Lambrecht



**Gott wurde arm für uns, Gott wurde arm für uns,
damit wir durch seine Armut reich werden, wurde Gott arm für uns!**

Reichtum, Ehre, Karriere, Einfluss, Macht und Geld,
All das suchen wir und sind doch einsam in der Welt.
Wir sind nie zufrieden, nein, wir wollen immer mehr
und doch bleiben unsere Herzen leer.

**Gott wurde arm für uns, Gott wurde arm für uns,
damit wir durch seine Armut reich werden, wurde Gott arm für uns!**

Gott ließ uns nicht laufen. Kommt und hört den Freudenton:
Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott uns seinen Sohn.
Er verließ den Himmel, wurde Mensch genau wie wir.
Seine Armut öffnet uns die Tür.

**Gott wurde arm für uns, Gott wurde arm für uns,
damit wir durch seine Armut reich werden, wurde Gott arm für uns!**

Von der Krippe bis zum Tod am Kreuz auf Golgatha
trug Gott unsere Sünde, unsere Rettung ist nun da.
Er schenkt uns das Leben, er gibt uns Geborgenheit.
Seine Gnade trägt uns durch die Zeit!

**Gott wurde arm für uns, Gott wurde arm für uns,
damit wir durch seine Armut reich werden, wurde Gott arm für uns!**



Unsere neuen Katechumenen, der Gemeinde vorgestellt am 12. November



Von links: Marvin Schmidt, Ruth Lüdersen, Henriette Meier, Jerome Schulz, Niamh Ross, Justin Schulz, Carla Rickmeier, Emma Bister, Leana Fahrenkamp, Paul Lambrecht **Einzelfotos (von links):** Mia Berens, Zoe Ribitsch, Marc Steinmeier, Luca Fischer

Jugendgottesdienste „Nordlichter“ 2023



Einen Nordlicht-Gottesdienst wird es in diesem Jahr noch geben: am 17.12. im Jugendhaus in Hohenhausen um 18.00 Uhr.

29. Oktober: Predigt im Almenaer Jugendgottesdienst

20. August: Jugendgottesdienst am Volkeninghaus in Langenholzhausen



Jugendfreizeit 2024

Sommerfreizeit 2024

2024 geht es gemeinsam mit Hohenhausen, Almena und Wüsten nach Schweden!

Gemeinschaft, Natur, Spaß, Gott

Datum: 05.-18.07.

Preis: 695€

Alle weiteren Infos gibt's hier





Was hat wohl der Esel gedacht?

Was hat wohl der Esel gedacht in der Heiligen Nacht,
als er plötzlich die Fremden sah im Stall?

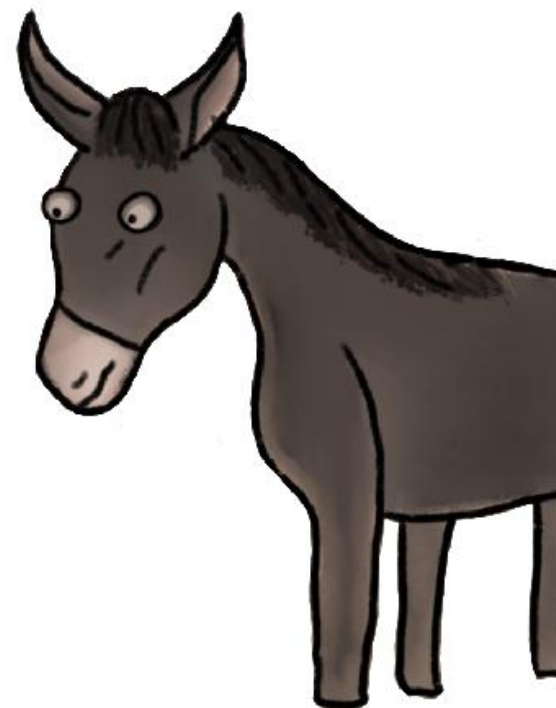
Vielleicht hat er Mitleid gespürt, hat das Bild ihn gerührt,
und er rückte zur Seite, sehr sozial.
Vielleicht aber packte ihn die Empörung:

Welch eine nächtliche Ruhestörung!
Kaum schlafe ich Esel mal ein;
schon kommen hier Leute herein.



Und dann lag da vor ihm das Kind, und er dachte:
Jetzt sind es schon drei! Was ist das für eine Nacht!
Da hält mir das Kind doch zuletzt meine Krippe besetzt.
Und er polterte völlig aufgebracht:
Ich lasse ja manches mit mir geschehen,
doch wenn sie mir an mein Futter gehen,
dann ist mit der Liebe vorbei.
Und er dachte an Stallmeuterei.

Er wusste ja nicht, wer es war, den die Frau dort gebar,
hatte niemals gehört von Gottes Sohn.
Doch wir wissen alle Bescheid und benehmen uns heut
noch genau wie der Esel damals schon.
Denn Jesus darf uns nicht vom Schlaf abhalten,
nicht unsern liebsten Besitz verwalten.
Doch wer IHM die Türen aufmacht,
der hat jeden Tag Heilige Nacht.
Doch wer IHM die Türen aufmacht,
der hat jeden Tag Heilige Nacht!





Die Weihnachtsgeschichte

ES BEGAB SICH ABER...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der

Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1-20

Grafik: Pfeifer

Quelle: Gemeindebrief.de



Posaunenchor-Blasen im Advent

Mittwoch 6.12. Rott

(gegenüber des Ferienparks)

Dienstag, 12.12. Meierberg

(Dorfgemeinschaftshaus)

Dienstag, 19.12. Almena

(Dorfmittelpunkt)

Beginn jeweils um 19.00 Uhr!

Herzliche Einladung zum Mitsingen von Advents- und Weihnachtsliedern mit dem Posaunenchor Almena!

Gemeindefreizeit auf der Insel Borkum vom 9. bis 12. Mai 2024

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Gemeindefreizeit der Kirchengemeinden Almena, Hohenhausen und Langenholzhausen!

Wir fahren am verlängerten „Himmelfahrts-Wochenende“ auf die Nordseeinsel Borkum und wollen dort ein paar schöne Tage abseits des Alltags verbringen, die Atmosphäre von Strand und Meer genießen und Gemeinschaft von Jung und Älter ☺ erleben. Das Programm beinhaltet gemeinsame Bibelgespräche mit geistlichen Impulsen und einem altersgerechten Kinder- und Jugendprogramm, umrahmt vom Lob Gottes. Daneben erkunden wir mit gemeinsamen Aktionen die Insel und lernen uns bei Spiel, Spaß und Sport besser kennen ☺.

Untergebracht sind wir im CVJM-Haus „MS Waterdelle“. Das Freizeithaus ist im Stil einer Jugendherberge mit maritimem Charakter eingerichtet. Mehrheitlich werden wir Mehrbettzimmer mit 4-5 Betten belegen. Es gibt auch einige wenige Zweibettzimmer. Alle Zimmer sind mit Etagenbetten ausgestattet und verfügen über eigene Dusche/WC. Nähere Informationen zum Haus gibt es hier:

www.freizeithaus-waterdelle.de

Die Anreise erfolgt mit dem eigenen PKW bis zum Fährhafen Emden oder vorzugsweise (kürzere und günstigere Fährfahrt) Eemshaven (NL). Aus Kostengründen empfiehlt es sich, von dort ohne PKW auf die Fähre zu steigen. Auf Borkum angekommen, fährt man auf dem größten Streckennetz der Nordseeinselbahnen mit der Borkumer Kleinbahn. Nach einem kleinen Spaziergang (20-30 Minuten) durch die Innenstadt oder entlang der

Strandpromenade sind wir am Urlaubsziel angekommen.

Das Freizeithaus „MS Waterdelle“ liegt in ruhiger Umgebung, mitten im Naturschutzgebiet in der Dünenlandschaft Borkums. Der so genannte „Jugendstrand“ ist nur einige hundert Meter vom Freizeithaus entfernt, zum Stadtkern sind es ca. 20 Minuten zu Fuß.

Eine Anmeldung ist ab Dezember dieses Jahres möglich. Dazu wird auf den jeweiligen Homepages der beteiligten Gemeinden ein Anmeldeformular zum Download bereitgestellt, darin ist dann auch der exakte Reisepreis vermerkt.

Wir möchten Anfang Januar eine Infoveranstaltung anbieten, wo offene Fragen geklärt werden können, der Termin wird über die Abkündigungen in den Gottesdiensten und den Homepages bekanntgegeben.

Freizeitleitung:

Johannes und Andrea Finkbeiner, Christian und Lydia Franke & Jörn Schendel



Willkommen an Bord der MS Waterdelle
Die CVJM-Jugendherberge in den Dünen Borkums

Gottesdienst zum ukrainischen Weihnachtsfest (deutsch-russisch-ukrainischsprachig) am 06. Januar 2024 um 16.00 Uhr in der Kirche in Silixen

Herzliche Einladung



Evangelische Allianz
Deutschland

14.- 21. Januar

Allianzgebetswoche 2024



Sonntag, 14. Januar, 11.00 Uhr: Gott lädt ein... als der dreieinige Gott (Mt. 28, 18-19)

Gottesdienst der Extertaler Kirchengemeinden und der Freien evangelischen Gemeinde Extertal **in Silixen, Kirche** (Allianz-Team; P. Jörn Schendel)

Montag, 15. Januar, 19.30 Uhr: Gott lädt ein... durch sein Wort (2.Thess. 2, 16+17; Psalm 107, 20; Psalm 119, 11+111)

Freie evangelische Gemeinde, Bösingfeld, Mühlenstr. 4 (mit Missionar Thomas Goldsche)

Dienstag, 16. Januar, 19.30 Uhr: Gott lädt ein... durch Jesus Christus (Apg. 4,12)

Gemeindehaus Silixen, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2 (mit Nicolas Marczinowski)

Mittwoch, 17. Januar, 19.30 Uhr: Gott lädt ein... zu umfassender Freiheit (Jes. 61, 1-2)

Gemeindehaus Bösingfeld, Mittelstr. 43 (mit P. Johann Schick)

Donnerstag, 18. Januar, 19.30 Uhr: Gottes Mission... erfüllen wir gemeinsam (Joh. 17,18)

Gemeindehaus Almena (Daniel-Schäfer-Haus), Kirchstr. 5 (mit P. Rudolf Westerheide)

Freitag, 19. Januar, 19.00 (!) Uhr (Jugendabend: auch Erwachsene sind willkommen!): Gottes Mission... hat ihren Preis (Mt. 28, 19-20)

Freie evangelische Gemeinde, Bösingfeld, Mühlenstr. 4 (Jugendreferenten der Gemeinden)

Sonntag, 21. Januar, **Gottesdienst**, 10.00 Uhr: Gottes Mission... geht weiter (Mt. 25,31) (mit P. Jörn Schendel) (in den verschiedenen Kirchen, auch in Almena)